

## **108. Generalversammlung vom 17. Januar 2020 / Veloclub Zeiningen**

### **Bewegte und bewegende Momente!**

Der Präsident des Veloclub Zeiningen, Daniel Schneider, begrüßte gegen siebzig Anwesende zur wichtigsten ordentlichen Versammlung im Schützenhaus Röti in Möhlin. In seinem Jahresbericht erzählte Schneider von den sportlichen und geselligen Momenten im abgelaufenen Jahr. Und davon gab es einige: Im April bspw. die Eröffnung der Rennvelosaison, später die Radsportwoche in Andalusien oder im Juni das «grosse» Fischessen, danach folgte die Bike-Woche auf den Azoren und im Juli das Mannschaftszeitfahren in Sulz. Am zuletzt genannten Anlass sicherte sich der VMC Zeiningen gar den Kategorien-Sieg bei den Gentlemen C. Mit der Bike-Tourenwoche durch Slowenien (Robi Odink), der dreitägigen Vereinsreise nach Buchs SG und der Jass-Meisterschaft, um nur ein paar der wichtigsten Eckdaten zu nennen, ging ein vielfältiges Vereinsjahr zu Ende.

### **Auch die Jungbiker trainieren!**

Stefan Freiermuth ist, zusammen mit mehreren aktiven Bikern, verantwortlich für die Schulung des Nachwuchses. Der 32-jährige begeisterte Biker berichtete mit lustigen Bildern über den Kinder-Bike-Alltag, wo einerseits die Technik gedrillt und andererseits gemeinsam die Region erkundet wird. Ausgangspunkt ist jeweils der bike point in Zeiningen, dessen Team grosse Unterstützung für den Nachwuchs bietet. Mehr Infos dazu auch auf der Webseite ([www.veloclub-zeiningen.ch](http://www.veloclub-zeiningen.ch)).

### **Dankesworte an verdiente Kräfte!**

Die Generalversammlung bietet Raum, nicht nur um zurückzublicken und tolle Erlebnisse zu resümieren, sondern auch um Anerkennung und Wertschätzung auszusprechen. So dankte der Präsident den vielen selbstlosen Schaffern, welche für ein intaktes Vereinsleben sorgen, unter ihnen: Hubi Guthauser und Thomy Wiederkehr für ihr grosses Engagement für den Veloclub, Gabi Guthauser für das fleissige Wirten im Clubhüsli, besonders am monatlichen Dienstags-Hock; Seppi Wittlin für das Organisieren der Jass-Meisterschaft, sowie Claudia Holle für das Bewirten an der Eröffnungstour. Unverzichtbar im abgelaufenen Jahr, war die Präsenz des eingespielten «Fisch-Teams» rund um Gusti Hohler, Reto Bienz, Rene Hasler und Max Schäublin, welches bereits im Vorfeld wichtige Arbeit verrichtet und dafür sorgt, dass am Tag X alles reibungslos über die Bühne geht. Ein abschliessender Dank ging an die Tourenleiterinnen und Tourenleiter der Rennvelogruppen, welche jeweils am Sonntagmorgen und am Dienstagabend die «Gümmeler» durch das Fricktal oder den Schwarzwald führen. Das waren Ueli Urwyler, Herbert Lützelschwab, Helen Lacher, Sabine Grüner, Christine Steck, Werni Brogli und Marco Lang. Im Durchschnitt nahmen 18 FahrerInnen pro Velotour teil. Gewonnen und damit am meisten Kilometer im Vereinstrikot gesammelt, hat übrigens Werni Brogli, Zweiter wurde Heinz Holer und den dritten Platz teilten sich Christine Steck und Gusti Hohler.

### **Ausblick Jahresprogramm**

Am 22. August 2020 findet in Zeiningen der erste Halbmarathon (TV Zeiningen) statt. Der Veloclub wird deshalb die geplante erste Töff-Tour um einen Tag nach hinten schieben und kann so am Vortag den TV unterstützen, ob als Vorfahrer auf dem Bike oder als teilnehmender Läufer. Nebst diversen Angeboten in der Vereinsagenda, gab Vorstandsmitglied Rolf Waldmeier, interessante Details zur Destination der Drei-Tägigen (5.-7. September) bekannt. Das September-Highlight wird den VMC in die Westschweiz nach Villars-sur-Ollon führen. Der Sommerkurort auf 1300m ü. M. war bereits im 2014 Ausgangspunkt für den sportlichen Grossevent des VMCZ und hat sich als ideale Destination erwiesen.

Bewegende Aktivitäten im Freien, in naher und weiterer Umgebung, sind also geplant und dabei sollte das gesellige Vereinsleben nicht zu kurz kommen. In diesem Sinne geht es nahtlos weiter und zwar mit dem Ski-Weekend auf der Lenzerheide am 25./26.Januar!



*Legende Bild, von li. nach re.: Jass-Champions: Christoph Buholzer (2.), Thomy Wiederkehr (3.), Seppi Wittlin (Organisation), Pius Wunderlin (1.).*

*Bild und Text: Christine Steck*